

Nur 11 % der Ukrainer, die ihre Heimat verlassen haben, wollen nicht zurückkehren - Umfrage

15.02.2023

Nur 11 % der Ukrainer, die ihre Städte und Dörfer nach der vollständigen Invasion der Ukraine durch Russland verlassen haben, wollen nicht zurückkehren. Dies geht aus den Ergebnissen der Umfrage „Rechtlicher Schutz der Opfer russischer Militärverbrechen“ hervor, die von der soziologischen Gruppe Rating im Dezember 2022 durchgeführt wurde.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Nur 11 % der Ukrainer, die ihre Städte und Dörfer nach der vollständigen Invasion der Ukraine durch Russland verlassen haben, wollen nicht zurückkehren. Dies geht aus den Ergebnissen der Umfrage „Rechtlicher Schutz der Opfer russischer Militärverbrechen“ hervor, die von der soziologischen Gruppe Rating im Dezember 2022 durchgeführt wurde.

Demnach haben 16 % der ukrainischen Bürger nach dem vollständigen Einmarsch Russlands in die Ukraine am 24. Februar 2022 ihren Wohnsitz gewechselt, 12 % der Ukrainer haben die Ukraine verlassen, sind aber bereits in ihre Heimat zurückgekehrt, 72 % sind nirgendwo hingezogen.

Die Hälfte derjenigen, die ihre Heimat verlassen haben, will erst zurückkehren, wenn der Krieg vorbei ist, 10 % planen eine baldige Rückkehr, 23 % warten noch darauf, dass sich die Lage verbessert, und 11 % haben nicht vor, nach Hause zurückzukehren.

Es wird berichtet, dass von den Bewohnern der Gebiete in der Nähe der Feindseligkeiten zwei Drittel jetzt in anderen Regionen der Ukraine und anderen Ländern leben.

Die überwiegende Mehrheit der Befragten (87 %) hat ihren Wohnort trotz des Beschusses der Infrastruktur nicht gewechselt, 8 % sind weggezogen und leben aus diesem Grund außerhalb, 5 % sind weggezogen, aber bereits zurückgekehrt.

Soziologen berichten, dass 2 Tausend Befragte über 18 Jahre in allen von der Ukraine kontrollierten Regionen auf der Grundlage einer Zufallsstichprobe von Mobiltelefonnummern befragt wurden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 246

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.